

23. bis 29. Februar

Dahlen

Kirche: »Käpt'n Noah und die fast vergessenen Holzwürmer«, ein Singspiel von und mit Gabi und Amadeus Eidner, Sa. 15.30 Uhr.

047

Montag, 25. Februar 2008

Dahlen

Ein Farbenmeer aus bunten Luftballons

Dahlen (JB). Erstaunlich, welche Wirkung so simple Sachen wie Luftballons haben können. Vor allem, wenn diese – wie am Sonnabend in Dahlen – zu Dutzenden von den Emporen nach unten zu den Zuschauern schweben. Ein Farbenmeer, das sich während des Singspiels „Käpt'n Noah und die fast vergessenen Holzwürmer“ langsam ins Kirchenschiff senkte.

Das Musiker-Ehepaar Gabi und Amadeus Eidner aus Chemnitz, das das Stück vortrug, wusste um die Wirkung einfacher Dinge und konnte darauf bauen, dass diese auch in Dahlen ankam. Die Mitmach-Lieder um die Tiere, die auf der Arche vor der Flut gerettet werden, sind vor allem auf Kinder zugeschnitten und die Kleinen waren es auch, die während der Stunde in der Stadtkirche zur Höchstform aufliefen. Da quakten die Mädchen und Jungen vergnügt im Froschor, turnten während der Polonaise munter durch die Kirchenbänke und klatschten begeistert mit. „Ihr macht das wunderbar“, lobte Gabi Eidner die Kinder.

Für ihre Aufführung brauchten die Chemnitzer nur wenig Kostüme und kaum Requisiten – dafür allerdings ein wenig Vorarbeit in der Kirchgemeinde. So bastelten Christenlehre-Kinder Papiertauben, die am Ende durch die Kirche segelten oder füllten Helfer Ballon um Ballon für den gewünschten Regenbogen-Effekt. Seit 2003 touren Gabi und Amadeus Eidner mit der Geschichte um Noah und seine Arche durch Kirchen und Festhallen. „Wir haben mit dem Stück viel Erfolg, und uns macht die Arbeit jedes Mal ganz viel Freude“, sagte Gabi Eidner. Und wer die Künstler am Sonnabend erlebt hat, glaubt ihr aufs Wort.

Dahlen: Singspiel für Kinder in Stadtkirche



Viele kleine Frösche mischten bei dem Singspiel um „Noah und die fast vergessenen Holzwürmer“ in der Dahleiner Stadtkirche mit. Bei der Aufführung am Sonnabend haben Mädchen und Jungen kurzerhand weitere Rollen in dem Stück übernommen. ▶ Seite 15

Foto: Dirk Hunger